

Aufklärung zur Verödung bzw. Gummiring-Abbindung bei Hämorrhoiden

der Eingriff, zu dem wir Ihnen raten, bedarf Ihrer Einwilligung. Damit Sie sich entscheiden können, unterrichten wir Sie in diesem **Merkblatt** und in einem **Aufklärungsgespräch**

Krankheit

Hämorrhoiden sind krankhafte Vergrößerungen normaler Blutgefäße am Übergang vom Mastdarm in den Afterkanal. Je nach Größe können Hämorrhoiden Schmerzen, Brennen, Jucken, Nässen u.a. Beschwerden am After verursachen. Ferner können sie der Grund für Blutungen nach der Stuhlentleerung sein.

Die zwei wichtigsten Behandlungsmöglichkeiten für leichte bis mittelgradige Hämorrhoiden sind heute:

- **Verödung** (Sklerosierung) durch Einspritzen spezieller Medikamente oder Infrarotlicht
- **Gummiring-Abbindung** der Hämorrhoidalknoten

Beide Verfahren - Verödung und Gummiring-Abbindung - werden ambulant durchgeführt.

Die Behandlung mit Salben und Zäpfchen, Stuhlregulierung durch eine ballaststoffreiche Kost (z.B. Weizenkleie), sorgfältige Analhygiene, Sitzbäder und Hautpflege führen sind nur kurzfristigen Behandlung von Symptomen sinnvoll.

Behandlungsverfahren

Verödung und Gummiring-Abbindung erfordern keine Schmerzbetäubung. In der Regel wird die Arbeitsfähigkeit durch die Behandlung nicht eingeschränkt.

Bei der **Verödung** (Sklerosierung) erfolgt entweder durch eine lokale Erhitzung mit Infrarotlicht oder durch eine Injektion mit einem Verödungsmedikament (Äthoxysklerol).

Bei der **Gummiband-Abbindung** (Gummi-Ligatur) wird über eine größere Hämorrhoiden ein kleiner Gummiring gestülpt. Dieser lässt das abgebundene Hämorrhoidalgewebe absterben und fällt dann innerhalb 10 bis 14 Tagen ab.

Bis auf abführende Maßnahmen sind keine speziellen Vorbereitungen notwendig. Sie können normal essen und trinken.

KONTAKT

 07348 9887-0

 07348 9887-50

 info@gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

 gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

BANKVERBINDUNG

BANK Volksbank Ulm-Biberach eG

BIC ULMVDE66

IBAN DE 09 6309 0100 0418 8920 08



